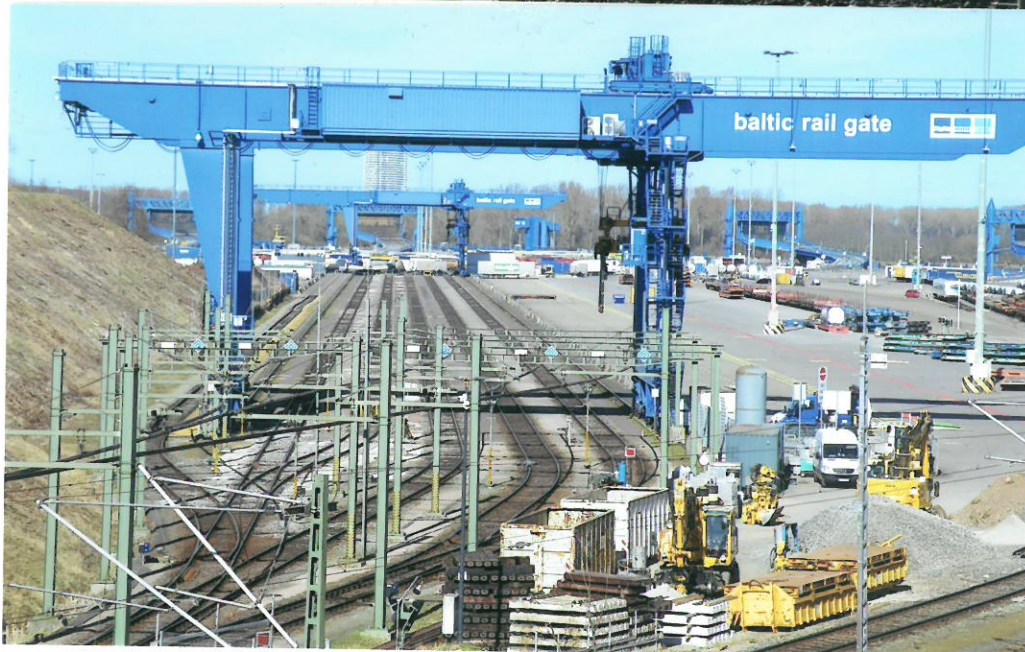


LÜBECKER EISENBAHN-FAHRZEUG-GÄSTE IM APRIL 2021



Wegen Fortsetzung d. Sanierung der Brücke, auf der d. Bahnlinie nach Lübeck-Travemünde in Lübeck-Kücknitz die Bundesstr. 75 überquert, war vom 29.3.2021 (MO), 22.00 Uhr bis zum 6.4.2021 (DI), 5.00 Uhr die Eisenbahnstrecke nach Lübeck-Travemünde für jeglichen Zugverkehr gesperrt. In dieser Zeit wurde an der Nordspitze der o. a. Brücke in deren unmittelbarem Anschluss eine Bauweiche neu eingebaut. Dadurch konnte im o. a. Zeitraum auch kein Güter- u. KV-Zugverkehr zum und vom LSK-Bhf. in Lübeck-Travemünde durchgeführt werden und das dortige Baltic Rail Gate präsentierte sich in äußerst seltener Form einmal völlig frei von Eisenbahn-Fahrzeugen, was das untere Bild vom 3.4.2021 (Oster-Sa) deutlich zeigt. Auf dem Bild darüber ist die Gleisbaustelle in Lüb.-Kücknitz am gleichen Tag zu sehen.

Fotos:
Michael Hecht.





Weil die Travemünder Bahnlinie baustellenbedingt vom 29.3.2021, 22.00 Uhr bis zum 6.4.2021, 5.00 Uhr völlig für den Zugverkehr gesperrt war, mußten die KV-Züge, die sonst zum und vom LSK-Bhf. in Lübeck-Travemünde fahren, in diesem Zeitraum in Lübeck zur Hafeneisenbahn-Station 'Vorwerk' und dem dortigen Nordlandkai umgeleitet werden. In der genannten Station pausierten dann auch die Elektrolokomotiven, die die KV-Züge nach/von Lübeck-Vorwerk beförderten. Am 30.3.2021 (DI) hielt sich im Lübecker Hafeneisenbahn-Vorwerk die 4-System-Ellok X 4 E - 719 der Firma MRCE zusammen mit einer für d. Unternehmen Freightliner fahrenden 185er-Ellok der Firma BRL auf. Diese Maschinen waren hier, wie oben abgebildet, im Abzweig zur kaum noch benutzten Industriebahn 'Posener Str.' abgestellt.

Am 3.4.2021 (Oster-Sa) pausierte im Vorbahnhof der Lübecker Hafeneisenbahn-Station Vorwerk die Ellok 185 595 der Firma Beacon Rail Leasing Limited (BRL).

Fotos: Oben = Rolf G. Schulz, Unten = Michael Hecht.



Der Vorbahnhof der Lübecker Hafenbahn-Station 'Vorwerk' diente auch der Zusammenstellung der Schotter-Transportzüge, die im Zusammenhang mit der österlichen Gleisbaustelle in Lübeck-Kücknitz zum Einsatz kamen. Auf den neben stehenden Bildern warten die Diesellok V 100-SP-007 der Firma Spitzke Logistik GmbH (SLG) und eine G-1700-Diesellok der gleichen Firma hinter der o.a. 'V-100-Ost'-Maschine (NVR-Nr. 203 409) am 3.4.2021 (Oster-Sa) mit einem Schotter-Transportzug im o.a. Vorbhf. im Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord, um von hier z. Gleisbaustelle in Lübeck-Kücknitz zu fahren. Im gleichen Hafengebäude-Bereich pausierte zu diesem Zeitpunkt auch die Ellok 185 595 der Firma Beacon Rail Leasing Limited (BRLL) und es rangierte hier die auch zum Loktyp 'V 100 Ost' gehörende Diesellok V 100 004 der Lübecker Firma Nordic Rail Service (NRS).

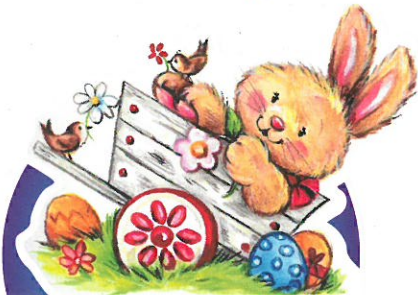
Fotos:
Michael Hecht.





Im Abzweig zur Industrie-
bahn 'Posener Str' waren
innerhalb der Lübecker
Hafenbahn-Station 'Vor-
werk' am 3.4.2021 (Oster-
Sa) die Vectron-Ellok
193 996 der Firma Rail-
pool GmbH und die
Smartron-Ellok 192 010
der Firma Northrail GmbH
nach der Beförderung von
zum Lübecker Nordlandkai
umgeleiteten KV-Zügen
abgestellt.

Fotos: Michael Hecht.





Die für die österliche Gleisbaustelle in Lübeck-Kücknitz eingesetzten Schotter-Transportwagen waren nach Lübeck von der Diesellok 6 der Firma H. F. Wiebe GmbH & Co KG gebracht worden, die während der Oster-Feiertage in Lübeck an der Südspitze des Lübecker Hgbf's abgestellt blieb, wo sie auch auf den obigen Bildern am 3.4.2021 (Oster-Sa) zu sehen ist.

Bei der Wiebe-Lok Nr. 6 handelt es sich um die ehem. DB-Diesellok 216 032, die ihre ehem. DB-Nr. auch äußerlich heute noch immer bei ihrem jetzigen Eigentümer und Betreiber, der Gleisbau-Firma Wiebe deutlich trägt ! Diese Lok wurde 1965 bei den Krupp-Werken für die Deutsche Bundesbahn gebaut, die sie am 25.6.1965 in Dienst stellte und zunächst im Bw Lübeck stationierte ! Hier blieb sie zunächst bis zum April 1967. Anschließend war sie im Bw Hamburg-Harburg beheimatet, kehrte aber im Okt. 1967 nochmals ins Bw Lübeck zurück, wo sie am 1.1.1968 auch ihre EDV-gerechte neue DB-Nr. 216 032 erhielt.

Am 29.3.1969 wurde die DB-Lok 216 032 vom Bw Lübeck ins Bw Hagen-Eckesey verlegt, wo sie knapp 20 J.später einen Unfall erlitt, in dessen Folge die DB diese Lok am 30.7.1987 ausmusterte. 1989 wurde sie nach Italien verkauft und kam dort unter der Nr. T 7189 bei einer Gleisbaufirma in Süditalien zum Einsatz. 1999 gelangte die o.a. Lok nach Deutschland zurück und kam hier nun zur Firma Wiebe, wo sie als deren Lok Nr. 6 immer noch im Einsatz ist.

Mit dem o. a. Oster-Besuch in Lübeck feierte diese Maschine ein Wiedersehen mit ihrer ersten Lok-Heimat, die die Trave-Hansestadt drei Jahre lang bildete. Fotos: Michael Hecht.

Die beiden oberen der nebenstehenden Bilder zeigen die Diesellok V 100-SP-008 (NVR.-Nr. 203 128) der Firma Spitzke Logistik GmbH (SLG) als sie mit leeren Schotterwagen, die im Zusammenhang mit d. österlichen Gleisbauarbeiten in Lübeck-Kücknitz standen, am 8.4.2021 (DO) durch den Lübecker Hbf auf dessen Gleis 1 rollt. Sie begegnete hier dabei auch einem auf dem Nachbargleis 1 a abgestellten 623-Dieseltriebzug der zur Firma DB Regio AG gehörenden Nordost-Niederlassung. Die auch aus den o. a. Gleisbauarbeiten noch übrig gebliebene Diesellok V 100-SP-003 der Firma Spitzke (ehem. Dr-Masch. 202 677) war in Lübeck Hgbf noch bis Mitte April 2021 in dessen Stumpfgleis-Anlage am Lübecker Tulpenweg abgestellt, wo sie auf dem unteren Bild am 14.4.2021 (MI) zu sehen ist.

Fotos:
Michael Hecht.



Am 14.4.2021 (MI) be-
fuhr der Funkmesswagen
Nr. 60 80 09-24 200-9
als Fahrzeug einer
privaten Firma im Auf-
trag der DB Netz AG
von Lübeck ausgehende
Bahnlinien. Befördert
wurde dieser antrieb-
lose Spezial-Messwg.
dabei durch die zur
DB Regio AG gehörenden
und bei ihr in Karls-
ruhe beheimateten
Diesellokomotiven
218 483 u. 218 484.
Auf den neben stehen-
den Bildern sind diese
Lokomotiven mit dem
o. a. Funkmesswagen
zwischen ihnen am
14.4.2021 in Lübeck
Hbf zu sehen. Bei d.
genannten Wg. handelt
es sich um ein ehem.
DR-Fahrzeug ! Die
Lokomotiven 218 483
und 218 484 der DB
Regio AG sind die
letzten beiden
DB-Lokomotiven der
Baur. 218, die noch
ihre Heimat in Karls-
ruhe besitzen. Beide
Maschinen wurden 1978
bei d. Krauss-Maffei-
Werken gebaut und
waren schon bei d.
Deutschen Bundesbahn
von 1982 bis 1993 ein
erstes Mal im damali-
gen Bw Karlsruhe be-
heimatet. Nach Über-
gang auf die DB
Regio AG kamen
218 483 und 218 484
im Dezember 2005
zum zweiten Mal
nach Karlsruhe, wo
sie als letzte 218-
Maschinen an dieser
Stelle immer noch
ihre Heimat besitzen.
über feste Einsätze
verfügen sie hier
allerdings nicht
mehr. Sie dienen
als Abschlepp-Masch.
für Triebzüge der
S-Bahn Rhein-Neckar
und im Winter auch als
Maschinen zur Bewe-
gung des in Freuden-
stadt stationierten
Schneepfluges. Mit
Sondereinsätzen und
Überführungsfahrten
rollen 218 483 und
218 484 aber zwei-
len auch aus ihrer
badischen Heimat
heraus. Das geschah
z.B. auch durch die
Beförderg. d. Funkmess-
wagens, der am
14.4.2021 auch Lü-
beck besuchte.
Fotos: Michael Hecht.





Auf dem oberen der obigen Bilder ist Diesellok 218 483 des DB-Regio-Werkes Karlsruhe mit dem schon an anderer Stelle beschriebenen Funkmesswagen am 14.4.2021 (MI) in Lübeck Hbf. Auf dem unteren Bild Maschine 218 484 an der anderen Seite dieses Wagens. Dem o.a. Spezialzug begegnete in Lübeck Hbf auch eine 648-Dieseltriebzug-Doppeltraktion der regionalbahn-Schleswig-Holstein (RBSH), die in planmäßiger Fahrt von Puttgarden und Neustadt/H. den Lübecker Hbf erreichte.

Die ersten 218-Maschinen wurden in Karlsruhe im Februar 1972 beheimatet. Bis 1980 stieg der 218-Bestand hier auf 18 Maschinen, die vor allem auch auf der steilen Murgtalbahn zwischen Karlsruhe und Freudenstadt unterwegs waren. Die wurde aber v. 2002-2004 auf elektr. Stadtbahnbetrieb umgestellt, so daß die 218 hier verschwanden. Auch andere 218-Leistungen in und um Karlsruhe wurden danach durch die Stadtbahnen des 'Karlsruher Modells' ersetzt. Im Dezember 2007 waren in Karlsruhe noch zehn 218-Maschinen beheimatet. Dieser Bestand schrumpfte hier bis Anfang 2011 auf fünf Lokomotiven und heute sind in Karlsruhe nur noch zwei 218, die Maschinen 218 483 und 218 484 beheimatet. Über feste Einsätze verfügen sie, wie schon an anderer Stelle erwähnt, nicht mehr.

Fotos: Michael Hecht.



Der Funkmesswagen mit den Lokomotiven 218 483 und 218 484 begegnete in Lübeck am 14.4.2021 (MI) im Hbf auch mehreren Zügen des sich hier bewegenden Regel-Betriebes, was auch die obigen Bilder verdeutlichen. Der o. a. Spezialzug war mit seinen Lokomotiven in der Nacht vom 13. zum 14.4.2021 und in der Nacht vom 14. zum 15.4.2021 im Lübecker Hbf auf dessen Gleis 3 abgestellt.

Fotos: Michael Hecht.



Am Mittag des 14.4.2021 (MI) verließen die Diesellokomotiven 218 483 und 218 484 der DB Regio AG mit dem Funkmesswagen, den sie beförderten, Lübeck Hbf in Richtg. Norden und sind oben zu sehen, als sie aus diesem Hbf heraus fahren.
Fotos: Michael Hecht.

KLEINER EXKURS:
ERINNERUNGEN AN
DIE PLANEINSÄTZE
DER IN KARLSRUHE
BEHEIMATETEN
218-LOKOMOTIVEN
DER BAUR. 218

Das neben ste-
hende Bild
zeigt die
damals im
Bw Karlsruhe
stationierte
DB-Diesellok
218 166 am
13.4.1974 (SA)
im Hbf von
Freudenstadt
mit d.Eilzug
E 1774 nach
Karlsruhe.

Für d.Einsatz
auf d.Bahn-
verbindung
Karlsruhe-

Rastatt-

Freudenstadt hatte das o. a. Bw Anfang 1972 fabrikneu seine erste
ersten acht 218-Maschinen erhalten (218 160 - 218 167). Sie
lösten mit Beginn des Sommerfahrplans 1972 (am 28.5.1972)
die vorher hier seit 1966 eingesetzten 213-Diesellokomotiven
mit ihrer speziellen Steilstrecken-Ausrüstung ab. Diese Aus-
rüstung wurde für den Einsatz auf der zur o.a. Bahnverbindung
gehörenden Bahnlinie Rastatt-Freudenstadt, der Murgtalbahn,
benötigt. Sie besaß und besitzt an mehreren Stellen absoluten
Steilstrecken-Charakter. Schwere Züge mußten hier mit zwei 213-
Maschinen und teilweise mit Schiebelok befördert werden. Was
durch die Verwendung der starken 218-Maschinen mit ihren
hydrodynamischen Zusatzbremsen nicht mehr notwendig war. Auf
dem obigen Bild ist im Hintergrund auch das Bw Freudenstadt
erkennbar, in dem zum Aufnahme-Zeitpunkt eine 50er-Dampflok d. DB
neben einem Schienenbus weißen Qualm in die Schwarzwald-Luft
bläst. Im genannten Bw gab es damals noch ganz regulär Dampf-
lokbetrieb. Das alles ist an dieser Stelle heute längst vorbei.
Die Murgtalbahn wurde in den Jahren 2002 bis 2004 auf elektr.
Fahrbetrieb umgestellt. Seither fahren hier die elektr. Stadt-
bahnzüge, die in Karlsruhe auf das dortige Straßenbahnnetz
überwechseln.

Die abgebildete, bei Krauss-Maffei gebaute und am 29.3.1972
von der Deutschen Bundesbahn fabrikneu in Dienst gestellte
Diesellok 218 166 blieb nach Indienststellung bis 1980 im
Bw Karlsruhe. 1980 kam sie in d. hohen Norden nach Flensburg,
und war dann von 1995 bis 1997 für kurze Zeit sogar auch in
Lübeck beheimatet. Von dort gelangte 218 166 wieder zurück
nach Süddeutschland, wo sie aber nun in Ulm stationiert wurde.
Die DB musterte ihre Lok 218 166 am 30.4.2010 aus. Wenig später
wurde sie bei der Firma Scholz in Espenhain verschrottet.

Foto: Michael Hecht.



Auf dem oberen
der neben ste-
henden Bilder
ist die DB-
Diesellok
218 163 vom
Bw Karlsruhe
am 11.6.1972
(SO) im Hbf
von Freuden-
stadt vor d.
Nahverkehrs-
zug N 3924
nach Karlsruhe
zu sehen.
Die damals
noch ganz
neue Maschine
(in Dienst
gestellt am
2.3.1972)



war zum Aufn.
-Zeitpunkt
erst 14 Tage
lang auf der
Bahnverbindg.
Karlsruhe-
Rastatt-
Freudenstadt
im planm.
Einsatz. Der
218-Regelbe-
trieb hatte
hier am
28.5.1972
begonnen Ein
in der Lok-
mitte an d.



Längs-Außen-
seite befindliches
Schild machte
bei allen seinerzeit
auf dieser Bahn-
verbindung ver-
wendeten 218-
Maschinen (218
160 - 218 167)
darauf aufmerk-
sam, daß sie über
eine Zulassung für
die Fahrt über den
Steilstrecken-
Abschnitt Baiers-
bronn - Freuden-
stadt verfügten.
Später erhielten
alle 218 diese Zu-
lassung und ent-
sprechende Hin-
weise hierauf ent-
fielen. Als 218
163 in ihrer noch
jungen Murgtal-
bahn-Zeit am
11.6.1972 im Hbf
von Freudenstadt
fotografiert wurde,
hatte hier auch ein
Sonderzug der
Verkehrsfreunde
Stuttgart e. V. von
Stuttgart Aufent-
halt, der mit der
DB-Dampflok 038
711 (Bw Tübingen)
nach Freudenstadt
gelangt war. Sein
P-8-Dampfross
(damals eines der
letzten d. DB)
begab sich hier zur
Wasser- und Kohle-
ergänzung ins Bw
Freudenst., was
das untere Bild
zeigt. Der Schup-
pen dieses Bw's
ist im Hintergrund
erkennbar. In der
Bildmitte stehen
im Hbf Freuden-
stadt die Altbau-
Reisezugwagen
des genannten
Sonderzuges und
rechts daneben
218 163 mit dem
N 3924 nach
Karlsruhe (siehe
oben) Heute gibt
es im Hbf Freuden-
stadt nur noch
sehr wenige
Gleise und das
Bw mit seinen
Anlagen ist hier
auch schon längst
Geschichte. Dampf-
lok 038 711 wurde
von der DB 1974
ausgemustert. Der
Werdegang der bei
Krauss-Maffei ge-
bauten Diesellok
218 163 bei der
DB entspricht der
der an anderer
Stelle beschrie-
benen Schwester-
Lok 218 166 - incl.
aller DB-Beheimat-
ungen. Die Lok
218 163 wurde von
der DB am 23.7.
2009 ausgemustert
und nach langer
Abstellzeit am
24.12.2018 an die
Firma 'Train4Train'
in Bodenwerder
verkauft.

Fotos: Michael Hecht.



Auf dem oberen Bild fahren die im DB-Regio-Werk Karlsruhe beheimateten DB-Diesellokomotiven 218 484 und 218 483 mit dem Funkmesswagen, mit dem sie am 14.4.2021 (MI) in Lübeck und von dort auf v. Lübecker Hbf ausgehenden Bahnlinien unterwegs waren, von Lübeck nach Lübeck-Travemünde und sind dabei in der Nähe von Lübeck's Nachbarstadt Rad Schwartau zu sehen.

Ebenfalls am 14.4.2021 war noch ein zweiter Messzug in Lübeck zu Gast und fuhr hier auch bis/ab Lübeck-Travemünde, wobei dieser Zug von der Elektrolok 111 059 der DB Netz AG befördert wurde. Das untere Bild zeigt ihn während dieser Fahrt auf der Bahnlinie nach Lübeck-Travemünde ebenfalls in der Nähe von Bad Schwartau. Die drei Fahrzeuge dieses Messzuges bilden incl. der o. a. 111er-Lok eine Wendezugseinheit, die nach Lübeck-Travemünde in Wendezug-Schiebefahrt befördert wurde.

Fotos: Rolf Brehmer.



Und auch am 14.4.2021 (MI) brachte die Zweikraft-Lok 159 007 (Typ Stadler Euro Dual) der Havelländischen Eisenbahn AG (HVLE) einen Zug des Baustoff-Transportes zum Konstinhafen in Lübeck und kehrte nach Entladung dieses Zuges mit dessen leeren Wagen von dort zurück. Dabei fuhr diese interessante Lok mit dengenannten Wg. ebenfalls am Haltepunkt Lübeck St. Jürgen vorbei, wo mit ihrem Leerwagen-Zug auf dem oberen Bild zu sehen ist.

Zu d. häufigen Lokgästen in Lübeck gehört inzwischen auch die Diesellok 218 460 der Westfrankenbahn GmbH (WFB), die neben ihrer Nr. auch den Namen 'Conny' trägt und sich bei ihrem jetzigen, in Aschaffenburg ansässigen Eigentümer wieder in beige-blauer Farbgebung präsentiert. Seit Anfang 2021 ist diese Lok von der Regional-Bahn Schlesw.-Holst. RBSH angemietet und kommt bei diesem SPNV-Betrieb der DB Regio AG immer mal wieder zur Beförderung eines RE-Zuges von Kiel nach Lübeck zum Einsatz, in dem oft eine abgebügelte RBSH-Ellok nach Lübeck mitgenommen wird. Das war auch am 16.4.2021 (FR) der Fall, als 'Conny' auf dem unteren Bild mit dem RE 11 113 in der Batellanlage des Lübecker Hbf's zu sehen ist. Rechts daneben verläßt ein RE-Zug nach Hamburg mit 146-Ellok d. RBSH diesen Hbf.

Als die Lok 218 460 noch bei der DB im Einsatz war, gehörte sie innerhalb von deren Lokbestand von 1978 bis 1998 (!) im Bw Lübeck dessen großer, heute leer stehender Lokschuppen auf dem unteren Bild im Hintergrund links erkennbar ist.

Fotos: Rolf Brehmer.

Am 19.4.2021 (MO) übernahm die Diesellok 218 322 der DB Fernverk. AG die Beförderung der zwischen Hamburg und der Insel Fehmarn pendelnden IC-Züge. Am 22.4.2021 (DO) ist diese im DB-Werk Niebüll beheimatete Lok mit dem IC 2416 (Hamburg Hbf - Fehmarn Burg, 'Fehmarn') in Lübeck Hbf zu sehen, wo sie auch Regionalzügen des zur DB Regio AG gehörenden SPNV-Betriebes 'Regional-Bahn Schlesw.-Holstein' begegnete. Diese Züge hatten Hamburg (wie in der Mitte abgebildet) und Lüneburg (wie unten zu sehen) zum Ziel.

Die Lok 218 322 gehört im Rollmaterial der Deutschen Bahn AG zu den letzten Maschinen dieser Baureihe mit 300er-Nummern. Sie wurde 1975 bei den Krupp-Werken gebaut und war von 2005 bis 2008 auch in Lübeck beheimatet. Am 1.12.2008 wurde diese Lok von der DB Regio AG an die DB Fernverk. AG abgegeben, die sie in ihrem 'Autozug'-Werk in Niebüll beheimatete. Dort ist sie heute noch stationiert.

Fotos:
Michael Hecht.



Ebenfalls am 22.4.2021
(DO) rollte auch der
Oberleitungs-
Revisions-Dieseltrieb-
wagen 718 333 der
DB Netz AG von Süd
nach Nord durch den
Lübecker Hbf und
begegnete, wie auf den
neben stehenden Bildern
oben und in der Mitte
zu sehen, einem hier
auf Gleis 1 a abge-
stellten 623-Diesel-
triebzug der zur
DB Regio AG gehörenden
Nordost-Niederlassung.
Aber auch am IC 2416
(Hamburg - Fehmarn
Burg) mit seiner
zur DB Fernverk. AG
gehörenden Diesellok
218 322 rollte der
o. a. 'ORT' vorbei,
was das untere Bild
zeigt.

Fotos:
Michael Hecht.





An der Nordspitze von Lübeck Hbf mußte der Oberleitungs-Revisions-Triebwagen 718 333 am 22.4.2021 (DO) aber erstmal warten und dem IC 2416 nach Fehmarn Burg die 'Vorfahrt' überlassen. Der fuhr dann mit seiner ihn in Wendezug-Schiebefahrt befördernden Diesellok 218 322 d. DB Fernverkehrs AG am o. a. 'ORT' der DB Netz AG vorbei. Die beiden obigen Bilder, die das illustrieren, zeigen im Hintergrund auch die Gerätschaften, mit denen Ende April 2021 in Lübeck der Teilabbruch der im Nordteil vom dortigen Hbf befindl. 'Bahnhofsbrücke' begann.

Fotos: Michael Hecht.



Oben hat NRS-Diesellok V 100 004 einen KV-Zug incl. von dessen eigentl. Zuglok, einer 482-Ellok der SBB Cargo International, die sich aber noch abgebügelt in diesem Zug befindet, am 25.4.2021 (SO) aus dem Baltic Rail Gate in Lübeck-Travemünde in den dortigen LSK-Bhf. hinein geschleppt, von dem dann mit abgebügelter 482-Maschine und unter elektr. Kraft sowie alleiniger Bewegung durch diese Maschine die weitere Beförderung des abgebildeten Zuges erfolgt.

Unten ist eine zum Maxima-Typ gehörende Diesellok der Havelländischen Eisenbahn AG (HVLE) am 26.4.2021 (MO) mit einem Leerwg.-Güterzug bei Lübeck-Blankensee im Verlauf der Bahnlinie Lübeck-Büchen zu sehen, wo Züge des Güterverkehrs planm. nicht fahren. Die o. a. Lok hatte den abgebildeten Zug des Baustoff-Transportes beladen nach Lübeck gebracht und fuhr nach seiner Entladung mit seinen nun leeren Wagen auch wieder von Lübeck weg. Das interessanterweise auf dem Weg der Strecke Lübeck-Büchen, die im Okt. 2021 genau 170 Jahre alt wird !

Fotos: Rolf Brehmer.